

# Übungsarbeit Herkunftssprachenprüfung

Erster allgemeinbildender Schulabschluss

**Sprache: Deutsch**

**ESA**



Name

Klasse

Datum

Erstkorrektur Unterschrift

Zweitkorrektur Unterschrift

Note/Datum

**Liebe Schülerinnen und Schüler,**

das vorliegende Übungsheft beinhaltet Beispielaufgaben zur Herkunftssprachenprüfung. Sie sind zur Unterstützung der Vorbereitung auf die zentralen Abschlussprüfungen gedacht.

Wir wünschen viel Erfolg bei der Vorbereitung und den Prüfungen!

Name: \_\_\_\_\_

## Aufgabe I Leseverstehen

### I. Hilfreiche Urlaubstipps für junge Leute

#### Aufgabe:

- Lies die Überschriften (1-6) und die Textabschnitte (A-H).
- Finde für jede Überschrift den passenden Abschnitt.
- Schreibe den richtigen Buchstaben (A-H) in die rechte Spalte.
- Du kannst jeden Buchstaben nur einmal wählen.
- Zwei Buchstaben bleiben übrig.
- Es gibt ein Beispiel (0).

#### Überschriften:

<b>0</b>	Jugendreisen im Angebot	<b>Z</b>
<b>1</b>	Die heimische Region erkunden	
<b>2</b>	Im Urlaub auf ein Konzert gehen	
<b>3</b>	Hohe Kosten für die Anreise einsparen	
<b>4</b>	Mit einem Haustier unterwegs	
<b>5</b>	Wassersporturlaub machen	
<b>6</b>	Urlaub in der kalten Jahreszeit	

#### Beispiel:

<b>Z</b>	Jugendliche verbringen nicht immer einen aufregenden Urlaub. Das geht auch anders. Verschiedene Reiseanbieter haben sich auf Reiseangebote für Jugendliche spezialisiert. Aber auch viele Vereine oder Jugendorganisationen bieten interessante Touren für junge Leute an.
----------	--

Name: \_\_\_\_\_

### Textabschnitte:

<b>A</b>	Für Jugendliche ist der Bus das am häufigsten genutzte Transportmittel. Einige Reiseanbieter bieten die Anreise auch per Flugzeug an, doch das macht die Reise sehr teuer. Das gesparte Geld nutzen viele Jugendliche im Urlaub lieber für Ausflüge, Sportevents oder für die nächste Party.
<b>B</b>	Lange Autofahrten sind für Hunde sehr anstrengend. Wenn es sich nicht vermeiden lässt, dann sollte man Folgendes beachten: Man muss genügend Wasser bereitstellen, aber kein Fressen am Tag der Reise anbieten. Außerdem bitte alle zwei bis drei Stunden eine Pause machen und einen kleinen Spaziergang mit dem Hund einlegen.
<b>C</b>	Als wir unseren Kurzurlaub am Meer verbrachten, war in dem Urlaubsort nicht mehr viel los. Nur noch wenige Geschäfte hatten im Dezember zum Shoppen, Essen und Bummeln geöffnet. Viele Touristen, wie man sie aus den Sommermonaten kennt, gab es nicht. Nur noch wenige Fahrradfahrer waren auf den Straßen unterwegs und überall konnten wir ohne zu bezahlen an den Strand gehen.
<b>D</b>	Schon ein einziger Tag kann ausreichen, um in fremde Welten einzutauchen, den Alltag vollständig hinter sich zu lassen und verrückte Dinge zu unternehmen. In einem Freizeitpark erleben Kinder und Jugendliche eine unvergessliche Zeit und Erwachsene entdecken das Kind in sich wieder.
<b>E</b>	Junge Leute möchten nicht nur neue Landschaften und Menschen kennenlernen, sondern sich auch sportlich betätigen, um sich vom anstrengenden Schulalltag zu erholen. Sie wollen sich fit halten und Kraft tanken. Eine mehrtägige Radtour ist eine gute Gelegenheit, den Aufenthalt in der Natur mit körperlicher Bewegung zu verbinden.
<b>F</b>	Nicht jeder kann oder will sich eine teure Urlaubsreise leisten. Doch auch ein Urlaub zu Hause lässt sich so gestalten, dass dieser lange in guter Erinnerung bleibt. Man kann zum Beispiel mit dem Bus oder der Bahn in die nähere Umgebung fahren und auf eine Entdeckungstour gehen, manchmal sogar ohne dabei ein bestimmtes Ziel zu haben.
<b>G</b>	Unser Surfcamp ist für Kinder, Jugendliche und Erwachsene geeignet. Die Teilnehmer werden je nach Kenntnisstand in einen passenden Kurs eingeteilt. Die Windsurfkurse finden vormittags statt. Anfänger erlernen das Surfen von Grund auf und erfahrene Surfer lernen neue Manöver kennen. Kleine Gruppen und erfahrene Windsurflehrer sorgen bei uns für den maximalen Lernerfolg und Spaß.
<b>H</b>	In Dänemark kann man einen Strandurlaub verbringen, der Freizeit und Kultur verbindet. In Roskilde findet seit 1971 einmal jährlich eines der größten Musikfestivals Nordeuropas statt. Bis zu 115.000 Besucher nehmen an der Veranstaltung mit Rock, Pop, Metal und Elektro teil. Das Festival wird von Freiwilligen organisiert und der Gewinn wird an gemeinnützige Organisationen gespendet.

\_\_\_ / 12 P.

Name: \_\_\_\_\_

## **Aufgabe II      Leseverstehen**

### **II. Klassenfahrt mit dem Fahrrad**

- Lies den folgenden Text.
- Kreuze richtig oder falsch an.

#### **Sali Sommerfeld berichtet über eine besondere Klassenfahrt**

Mit dem Fahrrad von Hamburg nach London – das war der Plan der Klasse 9b einer Hamburger Schule. Nach 16 Tagen im Sattel sind die 23 Schülerinnen und Schüler und ihre beiden Lehrkräfte jetzt wieder zurück.

Der 15jährige Sali Sommerfeld berichtet über seine Erlebnisse:

Wir sind über Frankreich, Luxemburg und Belgien mit dem Rad bis nach Großbritannien gefahren. Insgesamt haben wir in zwölf Tagen etwa 850 Kilometer zurückgelegt. Übernachtet haben wir dabei auf unterschiedlichen Campingplätzen entlang der Fahrradrouten.

In London haben wir dann noch weitere vier Tage verbracht. Dort durften wir in einer Schule übernachten. Tagsüber haben wir uns die Stadt angeschaut und einige der bekanntesten Sehenswürdigkeiten besichtigt. Das war sehr beeindruckend. Aber auch Brüssel, wo wir einige Tage zuvor vorbeigekommen waren, fand ich toll. Als unsere Urlaubszeit vorbei war, sind wir dann mit Bus und Zug wieder zurückgefahren. Die Fahrräder wurden im Anhänger des Begleitwagens nach Hause transportiert.

Das viele Radfahren war sehr anstrengend, vor allem am Anfang. Für das Gepäck hatten wir aber zum Glück ein Auto dabei. Außerdem sind einige Fahrräder kaputt gegangen und kleinere Unfälle ereigneten sich. Ein Freund musste sogar kurzzeitig ins Krankenhaus.

Die technischen Probleme konnten wir immer schnell beheben, weil sich einige von uns wirklich gut mit Fahrrädern auskannten. Etwas gewöhnungsbedürftig war es schon, dass man in England auf einmal auf der linken statt der rechten Straßenseite fahren musste. Aber es war eine interessante Erfahrung für uns alle.

Die Idee für die Reise kam von unserem Lehrer Markus Sallmann. Er hat uns und unsere Eltern schnell überzeugen können. Dank Herrn Sallmann war auch unsere vorherige Klassenfahrt schon spannend und alles andere als gewöhnlich.

Quelle: <http://www.badische-zeitung.de/freiburg/klassenfahrt-mit-dem-fahrrad-139774036.html> (letzter Zugriff: 21.01.2019)

Name: \_\_\_\_\_

		Richtig	Falsch
<b>0</b>	<i>Die Schüler und Schülerinnen mussten drei Länder durchqueren, um nach Großbritannien zu kommen.</i>	x	
<b>7</b>	In England haben die Jugendlichen auch am Schulunterricht teilgenommen.		
<b>8</b>	Sali hatte Zeit, sich in London touristische Attraktionen anzusehen.		
<b>9</b>	Sali fand es anstrengend, dass er seine Tasche und das Zelt auf seinem Fahrrad transportieren musste.		
<b>10</b>	Ein Schüler benötigte eine ärztliche Versorgung.		
<b>11</b>	Kaputte Fahrräder wurden in einer britischen Werkstatt repariert.		
<b>12</b>	Herr Sallmann benötigte viel Zeit, um die Eltern für die Klassenfahrt nach London zu überzeugen.		

\_\_\_ / 12 P.

Name: \_\_\_\_\_

---

## **Aufgabe III      Sprachmittlung**

### **III. Sportwoche**

**Bei dieser Aufgabe geht es um die passende Wiedergabe der entscheidenden Informationen in der Herkunftssprache in vollständigen Sätzen und nicht um die wörtliche Übersetzung.**

Aufgabe III – Ein Sportverein organisiert eine Abschlussfahrt nach einer erfolgreichen Saison. In einem Brief wird über die Reise informiert. Ein Junge aus dem Sportverein, der vor kurzer Zeit aus deinem Herkunftsland nach Deutschland gekommen ist, interessiert sich für die Reise. Er versteht den Brief nicht und bittet dich um Hilfe.

Name: \_\_\_\_\_

## *SPORTVEREIN AMMELONA 1980 e. V.*

Ansprechpartner: Elke Meier, Fruchttaltee 20, 24219 Hamburg, Tel: 040/552343

### **Sportwoche in der Landessportschule Bad Malente vom 26. – 29.05.2019**

Liebes Mitglied,

damit die Fahrt nach Bad Malente für uns alle ein schönes Erlebnis wird, geben wir euch vor Beginn noch einige Hinweise.

Wir treffen uns am 26.05.2019 um 9.45 Uhr am Busbahnhof Ammelona. Mit einem Bus werden wir nach Bad Malente fahren und voraussichtlich am 29.05. gegen 20.00 Uhr wieder in Ammelona ankommen.

Die Unterbringung erfolgt in einem tollen Sporthotel, hauptsächlich in Dreibettzimmern. Bitte bringt eure Trainingsbekleidung und Hallenturnschuhe für die Turnhalle, angemessene Badesachen für die Schwimmhalle sowie feste Schuhe und Kleidung für draußen mit.

Bitte denkt auch an eure Rollschuhe, denn es gibt dort eine schöne Strecke zum Fahren. Ihr könnt gerne auch Skateboards oder Ähnliches mitnehmen.

Der Beitrag für die Teilnahme an der Sportwoche beträgt 130,- €. Die restlichen Kosten übernimmt der Sportverein. Der Beitrag ist sofort auf unser Konto zu überweisen.

Wir werden in dieser Woche alle viel trainieren. Wer keine Lust auf Training und Zusammensein mit anderen jungen Leuten hat, sollte lieber zu Hause bleiben. Elektronische Spiele sind während der Sportwoche nicht erlaubt. Auch Handys müssen auf den Zimmern bleiben.

Während der Sportwoche müssen alle Jugendlichen den Anweisungen der Trainer und Trainerinnen folgen. Wenn sich jemand nicht an die Regeln hält oder sich nicht am Training beteiligt, wird er oder sie nach Hause geschickt und muss abgeholt werden.

Auf dem Gelände gibt es einen kleinen Laden, in dem Getränke und belegte Brötchen gekauft werden können. Dafür ist etwas Taschengeld nötig.

Wir freuen uns auf eine schöne und erfolgreiche Fahrt.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Meier

Nach [www.Schwimmvereinapolda.de/images/Downlad%20Dokumente/Elternbrief%20Bad%20Blankenburg.pdf](http://www.Schwimmvereinapolda.de/images/Downlad%20Dokumente/Elternbrief%20Bad%20Blankenburg.pdf)  
(letzter Zugriff 21.01.2019)

Name: \_\_\_\_\_

**Bitte trage die Antworten in deiner Herkunftssprache ein.**

1.	Mitschüler:	Wer organisiert die Fahrt?	1 P.
	Du:		
2.	Mitschüler:	Wo sind die Jugendlichen untergebracht?	1 P.
	Du:		
3.	Mitschüler:	Welche Bekleidung muss ich mitbringen? Nenne zwei Beispiele.	2 P.
	Du:		
4.	Mitschüler:	Wie teuer wird die Reise für mich?	1 P.
	Du:		
5.	Mitschüler:	Wo darf ich mit meinen Freunden telefonieren?	1 P.
	Du:		
6.	Mitschüler:	Was sollte ich mögen, wenn ich an der Reise teilnehmen möchte? Nenne zwei Beispiele.	2 P.
	Du:		
7.	Mitschüler:	Aus welchem Grund könnte ich nach Hause geschickt werden? Nenne zwei Beispiele.	2 P.
a	Du:		
8.	Mitschüler:	Was kann man sich auf dem Gelände kaufen? Nenne zwei Beispiele.	2 P.
	Du:		

\_\_\_ / 12 P.





Name: \_\_\_\_\_

## Bewertungsbogen

Schülername: \_\_\_\_\_ Schule: \_\_\_\_\_

Aufgabenteil		maximale Punkte	erreichte Punkte
Leseverstehen	Aufgabe I	12	
	Aufgabe II	12	
Sprachmittlung	Aufgabe III	12	
Textproduktion	Inhalt	12	
	Sprache	18	
	Gesamt	30	
Gesamtpunktzahl		<b>66</b>	

<b>Note (schriftlich)</b> <b>1. Fachprüfer/in</b>	
<b>Note (schriftlich)</b> <b>2. Fachprüfer/in</b>	

Note: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift 1. Fachprüfer: \_\_\_\_\_

Unterschrift 2. Fachprüfer: \_\_\_\_\_